

Kommunalwahl- programm 2026 - 2032

Möhrendorf – stark, lebenswert und zukunftsfest

Unsere Ziele und Visionen für Möhrendorf, Kleinseebach und Oberndorf

Wir treten bei der Kommunalwahl 2026 an, um Möhrendorf, Kleinseebach und Oberndorf gemeinsam mit Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, weiterzuentwickeln. Unser Programm verbindet Bewährtes mit neuen Ideen – immer mit dem Ziel, das Leben in unserer Gemeinde lebenswerter, gerechter und zukunftsfähiger zu machen. Wir stehen für eine Politik, die zuhört, anpackt und konkrete Lösungen schafft. Ob Verkehr und Klima, Jugend und Bildung, Soziales Miteinander und Zusammenhalt, Dorfmitte, Ehrenamt oder Digitalisierung: wir haben klare Vorstellungen, wie wir Möhrendorf fit für die kommenden Jahre machen. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir ein starkes Miteinander gestalten – und zwar für alle Generationen.

Unser Wahlprogramm gliedert sich in folgende **fünf Themenbereiche**, welche die Schwerpunkte unserer Arbeit für Möhrendorf, Kleinseebach und Oberndorf darstellen.

A. Verkehr und Klima	3
1. Verkehr und Radwege 🚲	3
2. Klima, Umwelt, Energie & Elektromobilität 🌍	4
B. Starke Gemeinde und lebendige Dorfmitte	5
3. Dorfmitte als Lebensmittelpunkt in Möhrendorf 🏠	5
4. Attraktiver Standort für Unternehmen 🏢	5
5. Ehrenamt und Vereinsleben stärken und erhalten 🙌	6
6. Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden 🤝	6
C. Jugend, Bildung & Familie	7
7. Jugend im Fokus 👤	7
8. Bildung & Kinderbetreuung 🎓	7
D. Wohnen, Soziales Miteinander und Zusammenhalt	8
9. Bezahlbarer Wohnraum 🏠	8
10. Seniorenfreundliche Gemeinde 👴	8
11. Gleichstellung und Chancengleichheit ♿	9
12. Migration 🇩🇪	9
13. Friedliches Miteinander 🕊	10
14. Kein Platz für Rechtspopulismus 🚫	10
E. Zukunftsfähige Verwaltung und digitale Gemeinde	11
15. Transparenz, Mitbestimmung und Gemeindeverwaltung 🔍	11
16. Digitalisierung der Gemeindeverwaltung 🌐	11
17. Haushalt und Finanzen 💰	12

A. Verkehr und Klima

1. Verkehr und Radwege

Wir setzen uns weiterhin entschieden dafür ein, die **Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer in Möhrendorf, Kleinseebach und Oberndorf zu erhöhen**. Im Gemeinderat werden wir uns für folgende Maßnahmen starkmachen:

- Entwicklung eines **ausgewiesenen Radwegenetzes**, das bestehende Wege sinnvoll verbindet und sichere Routen durch die Gemeinde schafft.
- Einführung von **Tempo 30** auf weiteren Hauptverkehrsstraßen – insbesondere in der **Erlanger Straße, Hauptstraße sowie in Kleinseebach** (Neue Straße, Kleinseebacher Straße und Baiersdorfer Straße) – zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und zum Schutz von Fußgängerinnen und Fußgängern sowie Radfahrenden.
- Verbesserung der Verkehrssicherheit für Radfahrende am Ortseingang an der Regnitz, z. B. durch eine separate Fahrradbrücke.
- **Sichere Schulwege für unsere Kinder**, u.a. durch Verbreiterung der Gehwege in der Franken-/Schulstraße und einer fußgängerfreundlichen Umgestaltung der Einmündung Schulstraße/Kleinseebacher Straße.
- **Zusammenarbeit mit lokalen Expertinnen und Experten** wie FaMö (Fahrradfahren in Möhrendorf) und dem ADFC.
- Aus Gründen der Verkehrssicherheit soll die Reinigung der Fahrbahnränder auf den stark befahrenen Straßen – Erlanger Straße und Neue Straße – künftig durch die Gemeinde erfolgen, nicht mehr von den Grundstücksanliegern.

2. Klima, Umwelt, Energie & Elektromobilität

Unser Ziel: **Ein klimaneutrales Möhrendorf bis 2035**. Aus diesem Grund unterstützen wir ausdrücklich die Initiative *Moenergie (Energiewende ER(H)langen e.V.)*. Konkret setzen wir uns für folgende Maßnahmen ein:

- Erster überfälliger Schritt: **Vollständige Umstellung der gemeindlichen Stromversorgung auf Strom aus erneuerbaren Energien** (von fossilem Graustrom auf regenerativen Grünstrom).
- **Photovoltaik (PV)**: Nutzung der bereits ausgewiesenen PV-Freiflächen und Ausbau von Photovoltaikanlagen auf den Dächern in Möhrendorf, Kleinseebach und Oberndorf.
- **Kooperation mit anderen Gemeinden** bei gemeinsamen Windparkprojekten, um die regionale Energieversorgung zu stärken und Synergien zu nutzen.
- Aufbau eines **Nahwärmenetzes** für das gesamte Gemeindegebiet, z. B. auf Basis regionaler Nahwärmenetze oder Großwärmepumpen.
- Förderung der **Elektromobilität** durch **zusätzliche E-Ladestationen** im gesamten Gemeindegebiet.
- **Bürgerinnen und Bürger beim Umstieg auf E-Auto, Wärmepumpe und PV-Anlagen unterstützen**, indem der Zugang zu kompetenter und unabhängiger Beratung erleichtert und über Förderprogramme informiert wird.
- **Schutz der Grundwasservorkommen** durch Vermeidung weiterer Bebauung im Wassereinzugsgebiet.
- In Zusammenarbeit mit der örtlichen Landwirtschaft die Nitratwerte im Trinkwasser nachhaltig verbessern und durch regelmäßige Kontrolle sowie transparente Veröffentlichung dauerhaft für hohe Wasserqualität sorgen.
- Erhalt und Erweiterung der Waldflächen als CO₂-Speicher und Erholungsräume.
- Verbesserung der Pflege und Instandhaltung der gemeindlichen Grünanlagen, insbesondere entlang der Gemeindestraßen.

B. Starke Gemeinde und lebendige Dorfmitte

3. Dorfmitte als Lebensmittelpunkt in Möhrendorf 🏡

Die Dorfmitte ist das Herz unseres Gemeindelebens – ein Ort der Begegnung, des Austauschs und der Identität. Unser Ziel ist es, das **Zentrum von Möhrendorf zu beleben und die Verlagerung nach außen zu stoppen**. Das wollen wir insbesondere durch die folgenden Maßnahmen erreichen:

- Schaffung eines **Dorfladens oder Cafés als zentraler Treffpunkt**.
- Sicherung und Förderung von Bücherei, Sparkasse und weiteren Angeboten der öffentlichen Daseinsfürsorge im Ortskern.
- Zentrale und attraktive Unterbringung der Bücherei – nicht im Keller der Grundschule.

4. Attraktiver Standort für Unternehmen 🏢

Ein starkes Gewerbe sichert Arbeitsplätze, Lebensqualität und die finanzielle Stärke unserer Gemeinde. **Ziel ist es, bestehende Betriebe zu unterstützen, neue Unternehmen anzuziehen und eine ortsverträgliche Entwicklung zu ermöglichen**. Dafür setzen wir folgende Schwerpunkte:

- Erhalt und Weiterentwicklung des örtlichen Gewerbes als Grundlage für eine stabile Wirtschaftsstruktur.
- Aktive Unterstützung der ansässigen Unternehmen und Vermeidung von Abwanderung.
- Erschließung neuer, ortsverträglicher Gewerbeflächen.
- Ausweisung von Mischgebieten (Wohnen/Gewerbe) in künftigen Bebauungsplänen, um verträgliches Gewerbe zu erhalten oder neu anzusiedeln.

5. Ehrenamt und Vereinsleben stärken und erhalten 🧑‍🤝‍🧑

Ehrenamtliches Engagement ist das Rückgrat unserer Gesellschaft. Es schafft Lebensqualität, bietet Entfaltungsmöglichkeiten und leistet unverzichtbare Hilfe – im Vereinsleben ebenso wie bei Katastrophen, Unfällen und Bränden. Das Möhrendorfer, Kleinseebacher und Oberndorfer Vereinsleben ist einzigartig in der Region. Wir werden das Ehrenamt in der Gemeinde Möhrendorf weiter fördern, wollen es besser vernetzen und damit sicherstellen, dass es dauerhaft in seiner einzigartigen Vielfalt erhalten bleibt.

- Einrichtung eines **Runden Tisches**, um Vereine untereinander und mit der Gemeinde besser zu vernetzen.
- Einführung eines **zentralen Online-Veranstaltungskalenders** für alle Vereine und Initiativen.
- Unterstützung der **Freiwilligen Feuerwehren**, insbesondere bei Ausstattung und Anpassung an neue Gefahren (z. B. Waldbrandrisiko).
- Bekenntnis zum Standort Bubenreuth / Baiersdorf für den geplanten Neubau des **Brand- und Katastrophenschutzentrums des Landkreises Erlangen-Höchstadt**.
- Unterstützung des **ASV als zentralem Sportpartner** der Gemeinde.

6. Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden 🍷

Eine enge Kooperation mit unseren Nachbargemeinden im Regnitzgrund – Bubenreuth und Baiersdorf – stärkt die gesamte Region. **Ziel ist es, Synergien zu nutzen, Ressourcen zu bündeln und gemeinsam zukunftsfähige Projekte umzusetzen.**

- Zusammenarbeit bei Veranstaltungen und regionalen Projekten ausbauen.
- Gemeinsame Planung von Gewerbegebieten und Energieprojekten fördern.
- Gemeinsame kommunale Ausschreibungen prüfen, um Kosten zu senken und Effizienz zu erhöhen.

C. Jugend, Bildung & Familie

7. Jugend im Fokus 👤

Wir wollen die **Stimme der Jugendlichen** in Möhrendorf, Kleinseebach und Oberndorf **stärken** und Ihre Beteiligung fest verankern:

- Einstellung oder Benennung eines **hauptamtlichen Jugendbeauftragten** mit Erfahrung in der Jugendarbeit als direkter Ansprechpartner sowohl für unsere Jugendlichen als auch für Verwaltung, Gemeinderat und Vereine.
- Einrichtung eines Jugendbeirats, um Jugendlichen echte Mitsprache zu ermöglichen.
- Entwicklung von Programmen und Projekten gemeinsam mit Jugendlichen.

8. Bildung & Kinderbetreuung 🎓

Wir wollen Familien entlasten und Bildungsgerechtigkeit fördern. Dafür setzen wir folgende Schwerpunkte:

- Ab 2026 soll für alle Grundschul Kinder in der Gemeinde Möhrendorf eine **verlässliche Ganztagsbetreuung** gewährleistet werden, sodass der gesetzliche Rechtsanspruch vollständig erfüllt wird.
- Schulen, Eltern und Fachkräfte sind frühzeitig in die Planung einzubeziehen. Dafür wollen wir einen regelmäßigen Austausch zwischen Gemeinderat und Vertreter/-innen der Grundschule sowie des Elternbeirats etablieren.
- **Betreuungs- und Bildungsangebote in Kindergärten und Kitas erhalten und gezielt weiterentwickeln**, um frühkindliche Förderung und Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu stärken. Dabei soll der regelmäßige Austausch zwischen Elternbeiräten, pädagogischen Einrichtungen und dem Gemeinderat intensiviert werden.
- Ein **vielfältiges Angebot an Lern- und Freizeitaktivitäten** soll geschaffen und gefördert werden.
- **Schulwege** sollen sicher und kindgerecht gestaltet werden.
- Alle **Spielplätze** in der Gemeinde sollen attraktiv bleiben und regelmäßig gepflegt werden.

D. Wohnen, Soziales Miteinander und Zusammenhalt

9. Bezahlbarer Wohnraum 🏠

Bezahlbarer Wohnraum ist eine der zentralen sozialen Fragen unserer Zeit. Wir setzen uns dafür ein, dass in Möhrendorf, Kleinseebach und Oberndorf **alle Generationen und Einkommensgruppen ein Zuhause finden können**, insbesondere durch folgende Maßnahmen:

- **Priorisierung und Förderung des gemeinnützigen Wohnungsbaus** im Gemeindegebiet Möhrendorf.
- Möhrendorf zählt zu den wenigen Gemeinden im Landkreis, die der **kommunalen Wohnungsbaugesellschaft GEWOLand GmbH** bislang noch nicht beigetreten sind. **Wir setzen uns dafür ein, dass Möhrendorf der GEWOLand beitrifft**, um gemeinsam mit anderen Kommunen bezahlbaren Wohnraum zu schaffen und langfristig zu sichern.
- Bezahlbare Wohnungen bestehender **Baugenossenschaften** erhalten und deren Arbeit gezielt unterstützen, um stabile Mieten und soziales Miteinander zu fördern.
- Prüfung eines Einheimischenmodells bei der Vergabe von Grundstücken.
- Offener Dialog mit Bürgerinnen und Bürgern sowie Interessengruppen über künftige Wohnprojekte.

10. Seniorenfreundliche Gemeinde 👴

Wir setzen uns dafür ein, dass Möhrendorf zu einer wirklich seniorenfreundlichen Gemeinde wird. Unser Ziel ist es, älteren Menschen ein aktives, sicheres und soziales Leben in ihrer vertrauten Umgebung in Möhrendorf, Kleinseebach und Oberndorf zu ermöglichen. Dafür setzen wir uns für folgende Maßnahmen ein:

- Einführung eines **kostenlosen Busverkehrs** für Seniorinnen und Senioren innerhalb des Gemeindegebiets.
- **Ausbau und Stärkung von Seniorentreffs** als Orte der Begegnung und Teilhabe.
- Stärkung der **Mitspracherechte des Seniorenbeirats** bei Entscheidungen des Gemeinderats.

- Förderung des Austauschs zwischen den Generationen.
- Erweiterung und Sicherung wohnortnaher Gesundheitsangebote.
- **Förderung von Seniorenwohnen** oder vergleichbarer gemeinschaftlichen Wohnformen.

11. Gleichstellung und Chancengleichheit

Gleichstellung und gleiche Chancen für alle sind die Grundlage für ein starkes Miteinander in der Gemeinde Möhrendorf. Wir setzen uns dafür ein, dass Frauen und Männer, Jung und Alt, Menschen mit und ohne Handicap in allen Lebensbereichen gleichberechtigt am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können.

- Ausbau der Teilhabeberatung für Menschen mit Unterstützungsbedarf.
- Stärkung der Integrationshilfe und barrierefreier Angebote.
- Förderung von Projekten und Initiativen, die Gleichstellung und Inklusion in der Gemeinde sichtbar machen.

12. Migration

Unser Landkreis ist Heimat vieler international tätiger Unternehmen und Menschen aus zahlreichen Nationen. Auch in Möhrendorf, Kleinseebach und Oberndorf leben Menschen mit unterschiedlichen Wurzeln, die unsere Gemeinde bereichern. Wir setzen uns dafür ein, dass Geflüchtete, fern von ihrer Heimat, in unserer Gemeinde eine faire Chance auf Integration und ein selbstbestimmtes Leben erhalten – zum Beispiel durch:

- Stärkung von Sprachkursen und Lernangeboten.
- Unterstützung der ehrenamtlichen Helferkreise vor Ort.

13. Friedliches Miteinander 🤝

Ein respektvolles und sicheres Zusammenleben ist die Grundlage einer starken Gemeinschaft. Dafür gilt es, klare Werte zu leben und aktiv zu fördern:

- Klare Positionierung gegen Gewalt, Ausgrenzung und Diskriminierung in jeder Form.
- Förderung von Respekt, Toleranz und Vielfalt im Alltag der Gemeinde.
- Unterstützung präventiver Bildungsangebote zur Konfliktvermeidung und Stärkung des sozialen Zusammenhalts.

14. Kein Platz für Rechtspopulismus 🚫

Demokratie, Vielfalt und gegenseitiger Respekt sind unverrückbare Werte unserer Gemeinde. Rechtspopulismus, Rassismus und Diskriminierung haben in Möhrendorf, Kleinseebach und Oberndorf keinen Platz.

- Klares Auftreten gegen jede Form von Rechtspopulismus, Rassismus und Diskriminierung.
- Förderung von Bildungs- und Dialogangeboten, die Vorurteile abbauen und demokratisches Miteinander stärken.
- Stärkung einer offenen, toleranten und vielfältigen Gemeinkultur.
- Konsequenter Ausschluss jeglicher Zusammenarbeit mit der AfD.

E. Zukunftsfähige Verwaltung und digitale Gemeinde

15. Transparenz, Mitbestimmung und Gemeindeverwaltung

Offene Kommunikation, Bürgernähe und eine moderne Verwaltung sind Grundlagen guter Gemeindepolitik. Entscheidungen müssen nachvollziehbar, Prozesse transparent und der Austausch mit Bürgerinnen und Bürgern selbstverständlich sein.

- **Transparente Gemeindearbeit:** Anträge und Protokolle der Gemeinde bzw. des Gemeinderats sollen öffentlich und online zugänglich sein.
- **Bürgernähe stärken** durch regelmäßige Bürgersprechstunden und eine Notfallbroschüre mit wichtigen Kontakten und Verhaltenstipps.
- **Ausweitung der Öffnungszeiten ohne vorherige Terminvereinbarung.**
- **Beteiligung fördern:** Einrichtung eines Runden Tisches für Ehrenamt und Vereine.
- Moderner und professioneller Außenauftritt der Gemeinde – in den sozialen Medien, auf der Gemeindehomepage sowie durch ein neu gestaltetes, zeitgemäßes Amtsblatt.
- **Gemeindeverwaltung stärken:** Die Beschäftigten in der Gemeindeverwaltung leisten einen unverzichtbaren Beitrag für unser Gemeinwesen. Von einer starken Gemeindeverwaltung mit qualifizierten und motivierten Beschäftigten profitieren alle Bürgerinnen und Bürger. Um das zu erhalten, wollen wir ein wertschätzendes Miteinander auf Augenhöhe fördern und die Gemeindeverwaltung als attraktiven Arbeitgeber sichtbar machen. Gleichzeitig sollen die vorhandenen Stärken unterstützt und durch zielgerichtete Angebote zur Weiterbildung insbesondere in den Bereichen Fördergelder, Flächennutzung, Beteiligung, Jugend, Digitalisierung und Integration weiterentwickelt werden. Dadurch sichern wir die Eigenständigkeit und Handlungsfähigkeit der Verwaltung.

16. Digitalisierung der Gemeindeverwaltung

Digitalisierung ist eine zentrale Zukunftsaufgabe auch auf kommunaler Ebene. **Unser Anspruch ist eine moderne, effiziente und zugleich bürgernahe Verwaltung**, die den Alltag der Menschen erleichtert und neue Chancen für Arbeit, Wirtschaft und Bildung eröffnet. Konkret werden wir uns im Gemeinderat für folgende Maßnahmen einsetzen,

wobei wir auch die Bedürfnisse derjenigen mitdenken, die digitale Angebote nur eingeschränkt nutzen können oder möchten:

- **Digitale Services der Gemeinde ausbauen**, um Verwaltung einfacher und bürgerfreundlicher zu gestalten – **ohne den persönlichen Kontakt** im Rathaus zu verlieren.
- Digitale Formulare und Online-Terminbuchungen ausbauen, um Verwaltungsvorgänge einfacher und papierlos zu gestalten.
- Digitale Infrastruktur in öffentlichen Einrichtungen (z. B. Schule, Bücherei, Feuerwehr) stärken.

17. Haushalt und Finanzen

Kommunalpolitik zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger muss vorausschauend und verantwortungsvoll gestaltet werden. Eine solide Finanzpolitik ist die Grundlage für Handlungsfähigkeit und Gestaltungsspielraum der Gemeinde.

Deshalb steht ein **sorgsamer, nachhaltiger und transparenter Umgang mit den Gemeindefinanzen** im Mittelpunkt. Mittel sollen **ausgewogen und gerecht zwischen den verschiedenen Interessengruppen** – wie Infrastruktur, Bildung, Soziales, Umwelt und Ehrenamt – eingesetzt werden.